



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Gesundheit und Pflege

**Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller,
Kathi Petersen u.a. SPD**

Drs. 17/3655

**Kinder und Jugendliche stark machen - gesundheitliche Vorsorge verbessern I:
Suchtprävention bei Jugendlichen – Datengrundlage für die Arbeit vor Ort schaffen**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. In Satz 1 wird das Wort „flächendeckend“ durch die Worte „zunächst an fünf Standorten“ ersetzt.
2. Nach Satz 1 wird folgender Satz 2 eingefügt:
„Dem Ausschuss ist über die Ergebnisse zu berichten.“

Berichterstatterin:

Kathrin Sonnenholzner

Mitberichterstatter:

Jürgen Baumgärtner

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 18. Sitzung am 25. November 2014 beraten und einstimmig mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration hat den Antrag in seiner 27. Sitzung am 12. Februar 2015 mitberaten und einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.

Kathrin Sonnenholzner

Vorsitzende